



**Sitzung des Gemeinderates von**  
 Montag, 25. September 2017, 19.30 Uhr, Gemeinderatszimmer, Baselstrasse 16, Feldbrunnen.

<b>Anwesend</b>	Gemeindepräsidentin Vizegemeindepräsident Gemeinderäte	Anita Panzer (GP oder apa) Hansjürg Geiger (HJG) Livio Marzo (LM) Thomas Schlupe (TS) Roger Schmid (RS) Urs Schweizer (US)
	Gemeinderätin	Susan von Sury (SvS)
	Gemeindeschreiberin Finanzverwaltung	Zbinden Antoinette (Stv. GS; Protokoll) Isabella Howald (FV)
	Traktandum 2	Rebekka Vetsch, Schulleiterin
<b>Referenten</b>		
<b>Entschuldigt</b>	Gemeindeschreiberin	Karin Weibel
<b>Medien</b>	azmedien	

**Traktanden**

Nr.	Traktandum	Zeit	Unterlagen	Referent
1.	<b>Begrüssung, Traktandenliste</b>	19.30		GP
2.	<b>Schule Feldbrunnen</b> Blockflötenunterricht wie weiter	19.35	Antrag folgt	HJG, R. Vetsch
3.	<b>SD MuL</b> Parolenfassung Delegiertenversammlung	19.55	Antrag und Unterlagen	GP, SvS
4.	<b>Budget 2018</b> 4.1 Festlegung Steuerfuss NP und JP 4.2 Verabschiedung Budget	20.00	Budget 2018	FV
5.	<b>Finanzkommission</b> Verabschiedung Pflichtenheft	20.20	Antrag und Pflichtenheft	US
6.	<b>Restaurant zum Durstigen Wanderer</b> Weitere Schritte, Verteilung Aufträge	20.30	Konzept wa	Diskussion
7.	<b>Diverses, Termine und Einladungen, Umfrage</b>	20.50		GP, alle
	<b>Ende</b>	21.00		

**Protokoll**

Nr.	Traktandum	Verantw.
1.	<b>Begrüssung</b> Die Gemeindepräsidentin begrüsst die Anwesenden zur heutigen Sitzung.  <b>Traktandenliste:</b> Keine Bemerkungen zur Traktandenliste, somit ist sie stillschweigend genehmigt.	GR





3.	<p><b>SD MUL</b>                  Parolenfassung Delegiertenversammlung</p> <p><b>Ausgangslage, Fragestellung</b>                  Die Delegiertenversammlung SD MUL (Soziale Dienste mittlerer und unterer Leberberg) befasst sich anlässlich der DV vom 27.9.2017 mit drei Themen. Der Gemeinderat beschliesst über die Anträge und entsendet die Delegierte Susan von Sury damit an die DV.</p> <p><b>Erwägungen</b>  <b>1. Budgetantrag 2018:</b>                  Die SD MUL budgetiert das Jahr 2018 mit einem ausgeglichenen Ergebnis. Unser Gemeindebeitrag 2018 beträgt dabei CHF 102'232 (Verglichen mit Jahr 2017 CHF 96'074). Der Verteiler basiert auf den Einwohnerzahlen (Feldbrunnen: 983). Grössere Abweichungen (&gt; CHF 8'000) zum Budget 2017 sind:</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th>Budgetposten</th> <th>Budget 2018</th> <th>Budget 2017</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Besoldung Stellvertretung</td> <td>CHF 47'000</td> <td>CHF 0</td> </tr> <tr> <td>AG-Beiträge Pension</td> <td>CHF 100'000</td> <td>CHF 91'400</td> </tr> <tr> <td>Lizenzen KLIB</td> <td>CHF 25'000</td> <td>CHF 0</td> </tr> <tr> <td>Ausgaben Betreuung Asyl</td> <td>CHF 170'000</td> <td>CHF 102'000</td> </tr> </tbody> </table> <p><b>2. Wahl Vorstand und Präsidium SD MUL für Legislatur 2017-2021</b>                  Der Vorstand SD MUL setzt sich aus 5 Mitgliedern aus den Verbandsgemeinden zusammen, wovon 2 Mitglieder dem Unteren Leberberg angehören. Alle Bisherigen stellen sich wieder zur Wahl.                  Das Präsidium soll wie bis anhin von Hans-Peter Berger besetzt werden.</p> <p>Das Gremium hat sich bewährt und entsprechend wird die Wahl begrüsst.</p> <p><b>3. Wahl Revisionsstelle SD MUL für Legislatur 2017-2021</b>                  Als externe Revisionsstelle wird die BDO AG zur Wahl vorgeschlagen. Im Sinne der Kontinuität ist dem zuzustimmen.</p> <p><b>Antrag:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Der GR beauftragt die Delegierte der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus, das vorliegende Budget 2018 zu genehmigen.</li> <li>2. Der GR beauftragt die Delegierte der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus, dem Wahlvorschlag bzgl. Vorstand und Präsidium SD MUL zuzustimmen</li> <li>3. Der GR beauftragt die Delegierte der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus, dem Wahlvorschlag bzgl. Revisionsstelle SD MUL zuzustimmen.</li> </ol> <p><b>Diskussion:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gesetzlich ist die Gemeinde verpflichtet, sich einer Sozialregion anzuschliessen.</li> <li>• US legt Wert auf eine Abklärung im Bezug auf die Laufzeit und die Kündbarkeit des Vertrages mit SD MUL. Sind Alternativen vorhanden?</li> <li>• apa nimmt Kontakt mit Hans Peter Berger Präsident SD MUL auf und lädt ihn in eine der nächsten GR Sitzungen ein.</li> </ul> <p><b>Abstimmung:</b> Der Gemeinderat stimmt den Anträgen einstimmig zu. Die Delegierte SvS wird die Gemeinde Feldbrunnen in diesem Sinn an der DV SD MUL vertreten und dem GR eine Rückmeldung machen.</p>	Budgetposten	Budget 2018	Budget 2017	Besoldung Stellvertretung	CHF 47'000	CHF 0	AG-Beiträge Pension	CHF 100'000	CHF 91'400	Lizenzen KLIB	CHF 25'000	CHF 0	Ausgaben Betreuung Asyl	CHF 170'000	CHF 102'000	<p>apa</p> <p>GR</p>
Budgetposten	Budget 2018	Budget 2017															
Besoldung Stellvertretung	CHF 47'000	CHF 0															
AG-Beiträge Pension	CHF 100'000	CHF 91'400															
Lizenzen KLIB	CHF 25'000	CHF 0															
Ausgaben Betreuung Asyl	CHF 170'000	CHF 102'000															



4.	<p><b>Budget 2018</b></p> <p>Die FV hat das Budget Version 3. Lesung, aufgrund der Klausursitzung vom letzten Donnerstag, wie folgt angepasst:</p> <p>Minderaufwand Parkett Kindegarten Fr. 5'300.—                  Minderaufwand Planungen und Projektierungen Fr. 5'000.—                  Minderaufwand Weihnachtsbeleuchtung Fr. 1'300.—                  Minderaufwand Beitrag Savoie Vivre Fr. 540.—</p> <p><b>Total Minderaufwand CHF 12'140.—</b></p> <p>Ausgangslage Ertragsüberschuss CHF 34'085.00                  Minderaufwand CHF 12'140.00                  Zwischentotal Ertragsüberschuss CHF 46'225.00                  Mehrausgaben Beflagung CHF 2'800.00                  Zwischentotal Ertragsüberschuss CHF 43'425.00                  Minderertrag Mietzinse *CHF 17'500.00</p> <p><b>Budget Total Ertragsüberschuss Fr. 25'925.00, gerechnet mit einer Steueranlage von 65% natürliche Personen und 55% juristische Personen.</b></p> <p>*Der Ertrag Mietzinse Kto. 9630.4430.00 wurde um CHF 17'500 gekürzt (Mietzinseinnahmen Restaurant). Im Budget sind nun keine Einnahmen vom Restaurant vorgesehen.</p> <p><b>Bei Nettoinvestitionen von CHF. 229'100.-- beträgt der Selbstfinanzierungsgrad 162 %, der Finanzierungsüberschuss CHF 144'064.--.</b></p> <p>4.1 Festlegung Steuerfuss NP und JP                  Aufgrund der vorliegenden Zahlen sind sich die Anwesenden einig, dass aktuell kein Grund besteht, den Steuerfuss zu erhöhen.</p> <p><b>Abstimmung:</b> Der GR genehmigt einstimmig die Beibehaltung des Steuerfusses von 65% für natürliche und 55% für juristische Personen.</p> <p>4.2 Verabschiedung Budget und Investitionsrechnung                  Auf einen Mitbericht der Finanzkommission wird in diesem Jahr aus zeitlichen Gründen abgesehen.</p> <p><b>Abstimmung:</b> Der GR genehmigt das Budget und die Investitionsrechnung 2018 einstimmig.</p>	<p>FV</p> <p>GR</p> <p>GR</p>
5.	<p><b>Finanzkommission</b>                  Verabschiedung Pflichtenheft</p> <p><b>Ausgangslage/Fragestellung:</b>                  Die Gemeindeversammlung hat im Dezember 2016 im Rahmen der Überarbeitung der Gemeindeordnung GO die Einsetzung einer FIKO beschlossen.</p>	<p>US</p>



	<p>Im ersten Halbjahr 2017 wurde für die neue Kommission ein provisorischer Aufgabenbeschrieb erarbeitet. Dieser wurde nun durch die neu konstituierte FIKO überprüft und modifiziert und liegt zur Genehmigung vor.</p> <p><b>Erwägungen:</b> Keine</p> <p><b>Antrag:</b> Genehmigung Pflichtenheft FIKO</p> <p><b>Diskussion:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Finanzkommission ist eine beratende Kommission, welche dem GR Antrag stellen kann. Sie verfügt über keine Entscheidungskompetenz.</li> <li>• Die FV muss in der Prozessarbeit der Finanzkommission einbezogen werden.</li> <li>• TS möchte im Absatz 6. Aufgabenbereich (Punkt 5) das Wort „berät“ und nicht „sorgt“, da dies Handeln bedeutet und die FIKO nur eine beratende Funktion hat. HJG, US und LM sehen einen Vorteil darin, dass die FIKO in der Pflicht ist, für die Weiterentwicklung des IKS zu sorgen.</li> </ul> <p><b>Abstimmung:</b> 5 Gemeinderäte stimmen zu, den Wortlaut wie im Entwurf zu belassen „Die FIKO sorgt im Auftrag...“.</p> <p><b>GR Ergänzungsvorschläge zum Pflichtenheft:</b></p> <p><b>5. Organisation, Punkt 6:</b> Der Aktuar führt ein Protokoll, das neben den Kommissionsmitgliedern dem Ressortverantwortlichen, dem Gemeindepräsidium sowie der Finanzverwaltung zugestellt wird.</p> <p><b>Punkt 8:</b> (evtl. unter Punkt 2) Die FIKO stellt entsprechende Anträge. Die Entscheidungshoheit bleibt beim Gemeinderat. Entscheide des Gemeinderates werden akzeptiert und mitgetragen, insbesondere an den Gemeindeversammlungen.</p> <p><b>6. Aufgabenbereich, Punkt 3:</b> Der Gemeinderat beauftragt die FIKO.</p> <p><b>8. Datenschutz, Punkt 2:</b> Die Kommission hat jedoch die Pflicht, den Gemeinderat und die Finanzverwaltung zu informieren.</p> <p><b>Abstimmung:</b> Das Pflichtenheft der Finanzkommission wird mit den genannten Änderungen und Ergänzungen einstimmig genehmigt.</p> <p>US stellt dem GR das bereinigte Pflichtenheft zu. Der FIKO hat den Auftrag, den Prozess des Rechnungsabschlusses 2017, Finanzplan 2019-2023 und Budget 2019 für die GR-Sitzung vom 20. November 2017 vorzubereiten.</p>	GR
6.	<p><b>Restaurant zum Durstigen Wanderer</b> Weitere Schritte, Verteilung Aufträge</p> <p>apa informiert, dass sich im Moment keine Bewerber für das Restaurant interessieren. Der alte GR hat dazumal den Grundsatzentscheid gefällt, das Restaurant als Dorftreffpunkt zu erhalten.</p>	



	<p>SvS schlägt eine Variante vor, das Restaurant als „Begegnungszentrum Frank Buchser Feldbrunnen“ umzugestalten. Es könnten Kunstwerke und Möbel aus dem Dorfmuseum integriert werden. Eine kleine Verpflegungsmöglichkeit sollte vorhanden bleiben. Evtl. mit Leistungsvereinbarung.</p> <p>Der GR ist der Meinung, dass eine Nutzungsanalyse einer Fachperson nützlich wäre. Dabei sollte das ganze Gebäude berücksichtigt werden. An der GV sollte offen über das weitere Vorgehen kommuniziert werden.</p>	
7.	<p><b>Diverses, Termine und Einladungen, Umfrage</b></p> <p><b>Bestätigung des Wahlvorschlages Stiftungsrat Pflegezentrum Magnolienpark:</b>                  apa hat dem GR das entsprechende Schreiben vorgängig zugestellt.</p> <p>SvS weist auf eine Ungereimtheit im Wahlvorschlag hin. Unter Ausgangslage steht, dass die Stiftungsräte ihren Wohnsitz in einer Stiftergemeinde haben müssen. Dies ist bei Dr. Oskar Fluri nicht der Fall. Er wohnt in Solothurn, welches keine der Stiftergemeinden ist.</p> <p>Der GR kann unter diesen Voraussetzungen den Wahlvorschlag nicht bestätigen. apa wird dem Pflegezentrum Magnolienpark eine entsprechende Rückmeldung geben.</p> <p><b>Stiftungsrat „Franz-Kaufmann-Stiftung“ / Dorfmuseum:</b>                  apa informiert, dass eine erste Sitzung mit dem Stiftungsrat „Franz-Kaufmann-Stiftung“ stattgefunden hat. SvS wurde zusätzlich in den Stiftungsrat gewählt. Die GR sind einverstanden.</p> <p><b>Raumplanung / Einzonungen:</b>                  Theo Schnider und apa führten im Amt für Raumplanung ein Gespräch zum Thema Einzonungen mit Bernhard Staub und Jeanine Stüdeli. Zwischenzeitlich wurde der Kant. Richtplan durch die Regierung beschlossen und daher die Kriterien für Einzonungen klar definiert. Das Signal aus dem Raumplanungsamt geht dahin, dass eine Einzonung Ost nicht möglich ist. Das Thema wird in der Ortsplanungskommission weiter behandelt.</p> <p><b>Gesuche:</b>                  Die Bürgergemeinde Aeschi hat ein Gesuch um einen Beitrag zur Sanierung der Kapelle Steinhof eingereicht.</p> <p>Die Caritas hat ein Gesuch zur Unterstützung der Betroffenen des Bergsturzes in Bondo gestellt.</p> <p>Der GR sieht von einer Unterstützung der beiden Gesuche ab. Hält aber im Grundsatz fest, dass in Fällen wie in der Gemeinde Bondo später evtl. über eine direkte Unterstützung diskutiert werden kann.</p> <p><b>Einladungen:</b>                  Bei apa ist eine Einladung vom Kanton zu den Baukonferenzen 2017 eingegangen.</p>	apa



**Anweisungen: Keine**

**Ende der Sitzung:** 21:00 Uhr

**Nächste Sitzungen/Anlässe:**

- 23.10.2017 GR
- 06.11.2017 GR
- 09.11.2017 Ehrungen/Verabschiedungen

Die Gemeindepräsidentin

Die Stv. Gemeindeschreiberin

**Verteiler:** Gemeindepräsidentin  
Gemeinderäte  
Finanzverwalterin  
Gemeindeschreiberin  
T2 Schulleitung  
T5 FIKO